



Der Bürgermeister informiert über ... Gemeinderatssitzung vom 9. Mai 2007



nach Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 6 in Kraft treten.

Vergabevorschlag WAG-Wohnung

Für die frei werdende Mietwohnung Nr. 2 wird Frau Ursula Baumgartner zur Vergabe vorgeschlagen.

Öffentliches Gut Parz. Nr. 797 und 798, KG Lengau - Auflassungsverordnung und Festlegung des Preises für die Parz. Nr. 797

Die Auflassungsverordnungen für die Parz. Nr. 798 und 797 wurden beschlossen, für die Parz. Nr. 797 wurde ein Kaufpreis von € 3,00/m² festgelegt.

Verkauf einer Teilfläche aus der Parz. Nr. 1133/18, KG St. Marienkirchen und Zuschreibung zur Parz. Nr. 1133/19, KG St. Marienkirchen

Der Verkauf einer kleinen Teilfläche auf der Parz. Nr. 1133/18 wurde beschlossen.

LEADER Regionalverband Mostlandl-Hausruck: Änderung der Satzung

Die Anpassung der Satzung zum Regionalleaderverband „Mostlandl“ wurde beschlossen.

Baubescheid Engleder/Waltenberger

Vorbehaltlich der Durchführung der bei einem Lokalausweis festgelegten Maßnahmen wurde ein Berufungsbescheid erlassen.

Ruflinger Johann und Rosalia: Berufung gegen Baubescheid Bau-2331-02/Ra vom 15.02.2007 und gegen den Baubescheid Bau-2331/II-02/Ra vom 03.04.2007

Die Berufungen wurden mit Bescheid abgewiesen.

Auftragsvergabe Asphaltierungen 2007

Der Auftrag wurde an die Firma Lang-Menhofer BaugesmbH vergeben.

Beachvolleyballplatz: Auftragsvergabe

Der Auftrag für die Spielfeldherstellung wurde an die Firma Hitthaller vergeben, mit der Herstellung der Einfriedung wurde die Firma Klee-mayr beauftragt.

Kanalbau BA 12: Auftragsvergabe Hebewerke

Für den Kanalbau in Kleingerst-doppl wurde ein Hebewerk in Auftrag gegeben.

Kanalbau: Zusatzauftrag Errichtung der Reinwasserkanäle Ost und Westberg/Weberberg

Der Auftrag zur Errichtung der Reinwasserkanäle und Teilstücke von Schmutzwasserkanälen wurde an die Fa. GTB GmbH erteilt.

Kanalbau BA 12: Fördervertrag

Der vorliegende Fördervertrag wurde beschlossen.

Bebauungsplan Holzwiesen

Der im Entwurf vorliegende Bebauungsplan Holzwiesen wird beschlossen.

Baurichtlinien Wieshof

Die im Raumordnungsausschuss vorbereiteten Baurichtlinien sollen

Information - Mobilfunkanlage



Am Mittwoch, den 28. März fand im Gemeindezentrum ein Informationsabend betreffend Mobilfunkanlagen statt.

Im Rahmen dieser durch Martin Schönauer moderierten Veranstaltung konnten die Anwesenden von Sachverständigen des Amtes der oberösterreichischen Landesregierung und von Herrn Zwerens (Bürgerwelle e.V.) viele wertvolle Informationen erhalten.

Bedauerlicherweise hatten die Vertreter der mobilkom Austria und der ALPINE-ENERGIE GmbH kurzfristig abgesagt.

Mit den Vertretern der mobilkom Austria und der ALPINE-ENERGIE GmbH fand relativ kurz nach diesem öffentlichen Informationsabend ein Gespräch in kleinen Runde statt.

Wesentliches Ziel dieses Gespräches war, einen Alternativstandort für die geplante Telekommunikationsanlage zu finden.

Ein konkreter von der mobilkom Austria akzeptierter Alternativstandort war zu Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt.

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung:

Donnerstag, 28. Juni 2007

Samareiner Bürger sind aktiv bei der Marktplatzgestaltung

Nach dem Abriss der alten Schule und dem ehemaligen Wohnhaus Hackinger beteiligten sich Kinder und Erwachsene beim Ziegelputzen.

Es wurden insgesamt drei Paletten alter Ziegel gereinigt um diese bei der neuen Marktplatzgestaltung wieder zu verwenden. Somit kann ein Stück Geschichte der alten Bauwerke für die Zukunft bewahrt werden.

Herzlichen Dank den Gemeinderatsmitgliedern und den KünstlerInnen von ART im DORF für ihre Mithilfe!



vlnr: Vizebürgermeister Alfred Männer; Friedrich Mayr, Jonas Gamsjäger, Bürgermeister Ing. Josef Dopler, Maximilian Männer, Mag. Peter Weissenböck und Gerlinde Enzelsberger;

Diskussionsveranstaltung - Marktplatz Samarein



Die nach dem Abbruch der alten Schule und des ehemaligen Gasthauses Hackinger entstandene Freifläche soll neu gestaltet werden.

Am Donnerstag, den 22. März 2007 stellten die mit den Planungsarbeiten betrauten Architekten

Dipl.-Ing. Marion und Alexander Plank der Gemeindebevölkerung ihren Entwurf vor.

Im Vorfeld fand eine Klausurtagung mit den Mitgliedern des Gemeinderates, Vertretern der Kirche, Schule und Kindergarten sowie den verschiedensten Vereinen bzw. Körperschaften statt. Im Zuge dieses Workshops wurden Ideen und Wünsche gesammelt und von den Architekten in ihr Konzept eingearbeitet. Damit Sie sich ein Bild von der geplanten Ortsplatzgestaltung machen können, finden Sie auf der nächsten Seite den Entwurf der Architekten Plank. Der gleiche Entwurf ist in einem größeren Maßstab auch auf der Amtstafel des Gemeindeamtes ausgehängt. Es besteht nach wie vor die Gelegenheit Anregungen und Ideen zur Gestaltung des Samareiner Marktplatzes einzubringen!

Die nächste Öffentlichkeitsveranstaltung zum Thema Gestaltung des Marktplatzes in Samarein findet am Dienstag, 12. Juni 2007 um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum statt.



Die Bezirkshauptmannschaft Eferding hat eine Verordnung erlassen, nach der in Waldgebieten und in deren Gefährdungsbereichen jegliches Feuerentzünden, sowie das Rauchen verboten sind.

Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zweck der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinn der Forstschutzverordnung. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Eferding, Tel. 07272/2407-533, zu verständigen. Ebenfalls vorher zu verständigen sind das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr.

Bei Verstößen gegen diese Verordnung können Geldstrafen bis zu 7.270 Euro verhängt werden.

Bedarfserhebung

Vorkindergarten - Kleinkindergruppe in St. Marienkirchen

- für Kinder, die individuell betreut werden und noch keine „Vollzeit-Betreuung“ brauchen,
- für Kinder, denen vier Jahre Kindergarten zu lange sind, die aber dennoch ein bisschen „Kindergartenluft“ schnuppern möchten, in einer Gruppe spielen, musizieren, malen, basteln, turnen wollen, ...

In unserer Gruppe werden Kinder im Alter von eineinhalb bis vier Jahren in einem kleinen, sehr persönlichen Rahmen an einem oder zwei Vormittagen pro Woche von einer qualifizierten Person/ qualifizierten Personen betreut.

Ein freier, großer Raum der Volksschule wird an diesen Tagen zu einem bunten Kinderspielzimmer, wo es fixe Spielstationen aber auch immer wieder neue Dinge zum Bestaunen und Begreifen gibt, so dass der Phantasie und dem Spieltrieb der Kinder viel Platz gelassen wird.

Der Vormittag erhält für die Kinder Struktur, indem Freispielzeiten mit einigen Fixangeboten abwechseln: In der „Kreiszeit“ wird gesungen, musiziert und getanzt. Danach gibt es eine Jausenzeit. Später ist Bewegung angesagt. Da wird entweder herinnen geturnt oder wenn das Wetter es erlaubt in den Garten gegangen, wo Sandkasten, Schaukel und viel Spaß auf die Kinder warten.

Dieses Vorhaben soll im Herbst 2007 beginnen, wenn es genügend Interessenten gibt. Wie die stundenweise Schülerbetreuung soll auch dieses Vorhaben in der Erprobungsphase von der Gemeinde St. Marienkirchen in Zusammenarbeit mit dem Eltern-Kind-Zentrum des Familienbundes in Eferding abgewickelt werden.

Wir benötigen daher Ihre Anmeldung bis 1. Juni 2007 beim Marktgemeindeamt St. Marienkirchen schriftlich oder telefonisch unter ☎ 07249 / 47112 - 15 (Frau Baumgartner).

2-Tages-Gruppe:

Termine: 7.30 bis 12.30 Uhr, jede Woche

Voraussichtliche Kosten:

2 Tage pro Woche/Monat: € 73,-

Jausengeld: nach Bedarf

1-Tages-Gruppe:

Termine: 7.30 bis 12.30 Uhr, jede Woche

Voraussichtliche Kosten:

1 Tag pro Woche/Monat: € 37,-

Jausengeld: nach Bedarf



Freibad St. Marienkirchen



Unsere neue Badewärterin **Schieber Elke** konnte am Muttertag den Freibad-Betrieb aufnehmen. Wir hoffen natürlich alle, dass Petrus mit uns ein Einsehen hat und uns eine lange Badesaison beschert.

Frau Schieber Elke wünschen wir viel Erfolg bei Erfüllung dieser sicherlich nicht immer einfachen Arbeiten. - Ihr organisatorisches Talent

musste Frau Schieber gleich bei ihrem Dienstantritt unter Beweis stellen. Hier stellte sich nämlich heraus, dass zwei wichtige Pumpen - bedingt durch Verschleiß und Rostansatz während der Wintermonate - defekt waren und die Ersatzpumpen erst Ende Mai geliefert werden sollten. Glücklicherweise wurde ein Fachbetrieb gefunden, welcher die anstehenden Reparaturen innerhalb einiger Tage abschließen konnte, sodass der Badebetrieb bereits am 13. Mai aufgenommen werden konnte. - Herzlichen Dank!

Wie in den vergangenen Jahren sind die ermäßigten Saisonkarten für St. Marienkirchner Gemeindebürger aus abrechnungstechnischen Gründen ausschließlich beim Marktgemeindeamt St. Marienkirchen erhältlich!

Die Freibad-Eintrittspreise betragen:

Kartenkategorie	Euro
Saisonkarte für Familien	52,50
Saisonkarte für Familien aus St. Marienkirchen	45,00
Saisonkarte für Erwachsene	31,50
Saisonkarte für Erwachsene aus St. Marienkirchen	28,50
Saisonkarte für Kinder bis zur Vollendung des 16. Lj	11,50
Saisonkarte für Kinder bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres aus St. Marienkirchen	10,00
Ermäßigte Saisonkarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler	26,20
Ermäßigte Saisonkarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler aus St. Marienkirchen	24,60
Tageskarte für Erwachsene	2,70
Tageskarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler	2,10
Tageskarten für Kinder	0,70
Tagesfamilienkarten (Ehepaar mit Kindern) – Familienkarte	5,40
Tagesfamilienkarte für 1 Elternteil – Familienkarte	3,10
Abendkarte ab 17:00 Uhr	1,60
Schulgruppen im Rahmen des Unterrichts (auswärtige Schulen) je Kind	0,70
Kinder unter 5 Jahren	frei

Ausstellung im Gemeindeamt

Wie bereits in der letzten Ausgabe der St. Marienkirchner Gemeindezeitung berichtet stellen St. Marienkirchner KünstlerInnen unter dem Titel „Artelino - die kleine Ausstellung“ ihre Werke im Gemeindezentrum aus.

Bis Ende August können Bilder von Frau Finzinger Gertrude während der Amtsstunden im Mehrzweckraum und in den Vorräumen des Gemeindeamtes (Erdgeschoss und Obergeschoss) bewundert werden.



Der Künstlerin herzliche Gratulation zu den gelungenen Werken!

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Eferding hat nachstehende Lehrstelle ausgeschrieben:

Lehrausbildung zum/zur Straßenerhaltungsfachmann/-frau

Bewerbungsfrist: 01.06.2007
Nähere Informationen über Aufnahmevoraussetzungen, Aufgabenbereich etc. sind auf dem Gemeindeamt (Amtstafel bzw. Homepage) erhältlich. Bewerbungsbögen bekommen Sie beim Stadtamt Eferding bzw. zum Download auf der Homepage der Stadtgemeinde Eferding (www.eferding.at/Bürgerservice/Formulare).

Bundeslehrlingswettbewerb - Sieg

Wieder Goldmedaille für Patrick Herrmüller (Furth).

Beim diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb gelang es Patrick Herrmüller zum 2. Mal in Serie die Goldmedaille zu erringen.

Herzlichen Glückwunsch!



Autowrack-Sammlung

Die LAVU bietet im Zuge einer zeitlich definierten Sammelaktion (voraussichtlich im Juni) die für Bürger kostenlose Übernahme von Altfahrzeugen ab einer Sammelstelle an.

Eine Sammlung wird jedoch erst ab einer Stückzahl von **mindestens fünf Fahrzeugen** durchgeführt.

Interessenten werden aus diesem Grund gebeten sich bis spätestens Freitag, 1. Juni 2007 beim Gemeindeamt (☎ 07249 / 47112) zu melden.



Vermehrung von Forstschädlingen

Wegen der warmen Witterung wächst die Gefahr des Befalles des Schadholzes durch Borkenkäfer. **Um weiteren Schaden und vor allem einen Befall der Bestände abzuwehren, ist das Holz so schnell wie möglich aufzuarbeiten!**

Falls die Holzabfuhr durch einen Abnehmer bis Mitte Mai nicht möglich war, sind die Baumstämme möglichst außerhalb des Waldes zu lagern, wobei ein Sicherheitsabstand von mindestens 500 m zum Wald eingehalten werden soll. Ist eine Lagerung außerhalb des Waldes nicht möglich, sind die Lager mit speziellen Holzschutzmittel zu behandeln. Diese Behandlung wird durch speziell geschulte Mitarbeiter des Maschinenringes durchgeführt, wobei die Kosten einer derartigen Behandlung bis zu 60 % gefördert werden.



Für nähere Informationen und Beratung steht Ihnen der Forsttechnische Dienst der Bezirkshauptmannschaft Eferding, BOFö. Ing. Wolfgang Stöckl (☎ 07272 / 2407 - 533 oder 0664 / 829 81 43) zur Verfügung.

Oö Familienkarte - Highlights

Die neue OÖ Familienkarte bringt im Mai und Juni 2007 folgende Vorteile für die oberösterreichischen Familien:

- Mit der OÖ Familienkarte besuchen Sie die **Landesgartenschau 2007** in Vöcklabruck in Begleitung Ihrer Kinder sogar günstiger als alleine. Es erwarten Sie phantasievolle Themengärten, Hallenschauen und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm. Pro Elternteil mit Kindern um 10 Euro (reg. Preis für Erw. 11,-)
- Familienmonat im **Familien- & Dinosaurierparadies Agrarium** – zum Saisonauftakt bekommen Familien vom 29.04 bis 31.05. mit der OÖ Familienkarte noch 5 Euro Nachlass auf die bereits ermäßigten Familienpreise. Zahlreiche Dinosaurier haben in dem 10 ha großen "Naturgarten" ein paradiesisches Zuhause gefunden und warten auf Groß und Klein.
- Im Mai erwartet Sie die **Kinderwelt Walchen Museum & Spielpark** mit der OÖ Familienkarte zum halben Preis. Über 50 Spielstationen und das spannende Museum der Kindheit bieten den Besuchern einen vergnüglichen Rundgang.
- **"Farmerland-Familienland"** - Im Juni bezahlen Familien mit der OÖ Familienkarte pro Person nur mehr 2,50 Euro statt 4,50 – höchstens jedoch 9 Euro pro Familie. Erleben Sie Natur pur mit Strohburgen, Riesenlabyrinth, Seilbahn, Streichelzoo und vielem mehr.
- Der Juni ist auch Familienmonat im **Aquapulco** – schwimmen, rutschen und plantschen Sie in Bad Schallerbach mit der Familienkarte zum halben Preis. Egal ob im "Aquamundus" für die Kleinsten oder im "Happy Park" für die Kids mit Klettermöglichkeiten, Türmen und Rutschen.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Beilagen zur Gemeindezeitung

VERHANDLUNGSSCHRIFT NR. 21

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz am Donnerstag, 15. März 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde.

Beginn: 19:30 Uhr

Anwesend sind folgende Mitglieder des Gemeinderates:

Ing. Josef Dopler, Alfred Männer, Josef Feischl (EM), Franz Baumgartner, Josef Hummer, Ernestine Finzinger, Werner Hellmayr, Franz Erdresser, Werner Kapeller, Mag. Gerhard Hummer, Franz Greinöcker, Ing. Gerhard Angster, Alfred Wahlmüller, Erich Pilsner, Robert Binder, Sabine Rathmayr, Christian Scharinger, Jutta Pöll (EM), Herbert Brandscheid, Friedrich Mayr, Ing. Harald Hollnsteiner, Gerhard Humer, Annemarie Geiselmayer, Christoph Schieber, Sieglinde Perfahl

Entschuldigt ferngeblieben:

Sieglinde Eisenhuber, ÖVP; Dr. Michaela Petz, SPÖ; Josef Scharinger, SPÖ; Albert Rathmayr SPÖ und Norbert Leopoldsberger, SPÖ.

Nach § 66 (2) der Oö. Gemeindeordnung 1990 ist der Amtsleiter Josef Baumgartner anwesend. Er ist zugleich Schriftführer.

Bürgermeister Ing. Dopler stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen und kundgemacht wurde, die Verständigung hiezu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist, da die erforderliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates anwesend sind.

Weiters verweist er darauf, dass die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 14. Dezember 2006 zur Einsicht aufliegt und dagegen noch bis zum Ende der Sitzung Einwen-

dungen eingebracht werden können.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, in der heutigen Sitzung noch dringlich folgende Angelegenheiten zu behandeln:

Kirchenplatz 15 – Abbruch: Entscheidung darüber, ob die Keller erhalten werden sollen. Der Antrag auf dringliche Behandlung wird einstimmig angenommen.

Sodann wird folgende Tagesordnung abgehandelt:

1. Rechnungsabschluss 2006

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet über den Rechnungsabschluss 2006. Dieser weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen von € 2.865.564,59 und Ausgaben von € 2.865.556,12, somit einen Sollüberschuss von € 8,47 auf; im außerordentlichen Haushalt Einnahmen von € 1.322.783,24 und Ausgaben von € 1.516.628,95, somit einen Gesamtabgang von € 193.845,71 auf.

Bürgermeister Ing. Dopler bemerkt, dass die vergangenen drei Jahre eher schwache Einnahmen brachten, nach Prognosen sich dies jedoch in nächster Zeit verbessern soll. Dennoch waren Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt zu außerordentlichen Vorhaben möglich, dies vor allem wegen des sparsamen Wirtschaftens.

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht die Obfrau des Prüfungsausschusses, den Prüfbericht über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2006 zur Kenntnis zu bringen.

Frau Perfahl bringt den Prüfbericht vom 27. Februar 2007 zur

Kenntnis und empfiehlt dem Gemeinderat, den Rechnungsabschluss 2006 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den Rechnungsabschluss 2006 mit Einnahmen von € 2.865.564,59 und Ausgaben von € 2.865.556,12 in ordentlichen Haushalt und Einnahmen von € 1.322.783,24 und Ausgaben von € 193.845,71 im außerordentlichen Haushalt zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

2. Vergabe Kassenkredit 2007

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass von vier Bankinstituten Angebote eingeholt wurden und diese bei der letzten Gemeindevorstandssitzung eröffnet wurden. Nach Auskunft der Aufsichtsbehörde sind bei der Bewertung der Angebote neben den Zinssätzen auch die Nebenkosten und Gebühren einzurechnen. Bei Berücksichtigung der Zinssätze und der Bankgebühren ergibt sich die Sparkasse Eferding-Waizenkirchen-Peuerbach als Bestbieter. **Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den Kassenkredit 2007 an die Sparkasse Eferding-Waizenkirchen-Peuerbach zu vergeben.**

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

3. Beschluss Darlehensvertrag Ausfinanzierung Gemeindezentrum

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass In der Sitzung am 14.12.2006 beschlossen wurde, das Darlehen zur Ausfinanzierung



Gemeindezentrum bei der Raiffeisenbank St. Marienkirchen aufzunehmen. Nunmehr liegt der Darlehensvertrag dazu vor und kann beschlossen werden.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den vorliegenden Darlehensvertrag der Raiffeisenbank St. Marienkirchen an der Polsenz über ein Darlehen in Höhe von € 290.000,00 zur Ausfinanzierung des Gemeindezentrums zu beschließen.
Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

4. Kanalbau BA 10: Landesdarlehen Restförderung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass laut Schreiben vom Amt der OÖ Landesregierung für den Kanalbau BA 10 noch ein Landesdarlehen von € 476,00 in Anspruch genommen werden kann, der Schuldschein dafür ist zu beschließen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den Schuldschein für ein Restlandesarlehen von € 476,00 für den Kanalbau BA 10 zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

5. Kanalbau BA 12: Finanzierungsplan

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, auf Vorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft, nachstehender Finanzierungsplan zu beschließen:

Interessentenbeiträge (Anschlussgebühren): € 61.824,00; Anteil ordentl. Haushalt: € 43.500,00; Landesförderung: € 21.400,00; Förderfähiges Darlehen: € 308.276,00; ergibt eine Summe von € 435.000,00.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

6. Vergabe des Darlehens für Kanalbau BA 12 und Beschluss des Darlehensvertrages

Bürgermeister Ing. Dopler berich-

tet, dass für den Kanalbau BA 12 – Kleingersttoppl – ein Darlehen in Höhe von € 220.000,00 ausgeschrieben wurde und dazu 9 Bankinstitute zur Anbotlegung eingeladen wurden. 7 Banken haben Angebote abgegeben, diese wurden in der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes eröffnet.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, einen Baukredit und daran anschließend ein Darlehen zum Bau des Kanals BA 12 bis zu einer Höhe von € 220.000,00 bei der Raiffeisenbank St. Marienkirchen an der Polsenz in Anspruch zu nehmen und den dazu vorliegenden Darlehensvertrag zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

7. Straßenbauprogramm 2007

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, für 2007 folgendes Straßenbauprogramm zu beschließen; die angeführten Beträge sind geschätzte Kosten:

Lengauerstraße BA 3 – Schotterausbau: € 70.000,00; Weberberg-Siedlungsstraße II – Schotterausbau: € 18.000,00; Wieshof-Siedlungsstraße – Asphaltierung: € 40.000,00; Aufschließungsstraßen im Ortskern: € 10.000,00; Marienfeld-Siedlungsstraße – Asphaltierung: € 17.000,00; Aufschließungsstraße Sonnberg: € 30.000,00; Wanderweg Höllenberg: € 5.000,00; Wanderweg Polsenz: € 12.000,00.

Weiters soll die öffentliche Zufahrt zu Polsenz 5 und 23 saniert werden. Die Siedlungsstraße zur Aufschließung der neu geschaffenen Bauflächen in Wieshof wird in Schotter ausgebaut, weiters wird eine Fläche der bestehenden Siedlungsstraße Wieshof aufgeschottert.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

8. Kaufvertrag Grundstück Nr. 37/11 KG St. Marienkirchen

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass er im Jänner gemeinsam mit Vizebürgermeister Männer mit Herrn Hackinger über einen Kauf der Liegenschaft Parz. Nr. 37/11 KG St. Marienkirchen an der Polsenz verhandelt habe und Herr Hackinger nunmehr bereit sei, diese zu verkaufen. Dies schaffe bessere Planungsperspektiven für die Ortsentwicklung. Bürgermeister Ing. Dopler bringt den Entwurf zum Kaufvertrag zur Kenntnis.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den vorliegenden Kaufvertrag über den Kauf der Liegenschaft Parz. Nr. 37/11 KG St. Marienkirchen an der Polsenz zum Preis von € 63.245,00 zu beschließen und das auf der Liegenschaft befindliche Gebäude wie die Gebäude Kirchenplatz 12 und 15 abzutragen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

9. Auftragsvergabe Erdarbeiten und Schotterlieferung für 2007

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass er mit den Firmen Haslinger und Welser Kieswerk Treul verhandelt habe: der Schotterpreis sowie der Preis für Erd- und Transportarbeiten bleibt gleich wie 2006. Die Fa. Haslinger hat zusätzlich für zwei neue Geräte den Stundentarif bekannt gegeben.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Fa. Gerold Haslinger, St. Marienkirchen an der Polsenz, mit den für 2007 anfallenden Erd- und Transportarbeiten zu beauftragen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Fa. Welser Kieswerke Treul & Co, Gunskirchen, mit den für 2007 erforderlichen Schotterlieferungen zu beauftragen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

10. Vereinbarung mit dem Land Oberösterreich betreffend Überlassung von Arbeitskräften für den Straßenbau

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass für den Ausbau der Lengauerstraße ein Polier von der Güterwegabteilung beigelegt werden soll, dafür ist eine Vereinbarung hinsichtlich der Haftungsfragen mit dem Land Oberösterreich abzuschließen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die vorliegenden Vereinbarung hinsichtlich der Haftungstragung für die Personalbeistellung des Landes zum Bau der Lengauerstraße BA 3 zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

11. Bebauungsplan Schützenberger – Aufhebung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass der Bebauungsplan Nr. 6 „Wieshof 1“ veraltet ist. Die darin vorgegebenen Anbaulinien sind auf den verbliebenen Bauflächen nicht zweckmäßig einzuhalten. Der Bebauungsplan soll daher aufgehoben werden und dafür eine Bebauungsrichtlinie – auch für die an den Bebauungsplan angrenzenden Bauflächen – festgelegt werden.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes Wieshof einzuleiten.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

12. Baurichtlinien Wieshof

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den Grundsatzbeschluss zur Erlassung von Bebauungsrichtlinien für die Siedlung Wieshof zu fassen und einem eventuellen Verkauf einer Fläche aus der Parz. Nr. 584/7 KG Pernau im Ausmaß von ca. 13 m³ (nicht benötigte Einbindungstropfete) zum Preis von € 45,00/m² an die Eigentümer der Parz. Nr. 696 KG Pernau zuzustimmen.

Der Antrag wird durch Erheben

einer Hand einstimmig angenommen.

Der Gemeinderat stimmt einhellig der Realisierung eines eineinhalb geschoßigen Einfamilienhauses im Ausmaß von ca. 10 x 9 m und der Situierung einer Garage an der nordwestlichen Grundgrenze auf dem Grundstück Nr. 696 KG Pernau unter der Voraussetzung eines rechtskräftig aufgehobenen Bebauungsplanes zu.

13. Verpachtung Schulwiese

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass der bisherige Pächter für die Schulwiese keine Verwendung mehr hat. Wiesenflächen sind kaum mehr verpachtbar.

Es wird einhellig festgelegt, die Bewirtschaftung der Schulwiese in der kommenden Gemeindezeitung anzubieten und dem Anbieter, so mehrere die Bewirtschaftung anbieten, dem günstigsten, die Wiese zur Bewirtschaftung zu überlassen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Tagesordnungspunkte 14. und 15. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Alle Gemeinderäte stimmen für den Antrag, nur Herr Pilsner ent hält sich der Stimme.

Die Zuhörer verlassen während der Behandlung dieser Angelegenheiten den Sitzungssaal.

14. Getränkesteuerbescheide

Abgabenangelegenheiten sind unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Über den Verhandlungsverlauf wird eine vertrauliche Verhandlungsschrift abgefasst.

15. Information an den Gemeinderat über das Öffentliche Gut 1154/1 KG Fürneredt

Über den Verhandlungsverlauf wird eine vertrauliche Verhandlungsschrift abgefasst.

16. Allfälliges

a. **Kirchenplatz 15 – Abbruch: Entscheidung darüber, ob die Keller erhalten werden sollen.**

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass es sich um kleinere Eiskeller handelt, diese in einem sehr schlechten baulichen Zustand sind und aus der Gemeindebevölkerung vielfach geäußert wird, dass sie abgetragen werden sollen. Auch er teilt diese Meinung, eventuell könnte im Rahmen der Ortsplatzgestaltung z. B. über ein LEADER-Projekt ein Ersatz geschaffen werden.

Herr Mayr fragt an, ob DI Planck als mit der Ortsplatzgestaltung beauftragter Architekt die Situation schon bewertet hat.

Herr Männer teilt mit, dass auch DI Planck der Ansicht ist, dass die Keller nicht mehr zu erhalten sind. Herr Binder bemerkt, dass man sich auch bei der Klausur für den Abbruch ausgesprochen habe, um ungehindert den Ortsplatz gestalten bzw. etwas Neues schaffen zu können.

Herr Hellmayr stellt fest, dass ihm diese Kellergewölbe gefallen, wenn sie jedoch nicht zu erhalten sind, habe er auch nichts gegen einen Abbruch.

Herr Hollnsteiner fragt, ob die in den Kellerräumen vorhandene Verpilzung wie vereinbart untersucht wurde.

Herr Männer teilt mit, dass lt. Gutachten der Fa. Eisbär der Pilz unter vertretbarem Einsatz bekämpfbar ist.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Keller von Kirchenplatz 15 abzutragen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

a. Herr Binder teilt mit, dass Eltern angeregt haben, die Abbruchhäuser besser abzusichern.

b. Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass der Abbruch derzeit weitergeführt wird. Er lädt allgemein ein, beim Ausklauben und Putzen von alten Ziegeln zu helfen; diese sollen im Rahmen der Ortsplatzgestaltung weiter verwendet werden.

c. Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass der Kanalbau in Kleingerstodopl bereits begon-

nen wurde und zügig vorangeht. Weiters berichtet er, dass in Weberberg ein Siedlungsstraßenstück in Schotter ausgebaut wurde.

- d. Bürgermeister Ing. Dopler lädt zu drei Veranstaltungen ein: Tischtennismeisterschaften am kommenden Sonntag, Informationsveranstaltung zur Ortsentwicklung am 22.3.2007 und Informationsveranstaltung zu Risiken von Mobilfunk am 28.3.2007.
- e. Frau Finzinger regt an, bei der Bushaltestelle Kindergarten einen Radfahrständer aufzustellen.
- f. Herr Pilsner berichtet, dass er mit Dr. Dörfel die Angebote zur Ortsplanung erörtert habe; Dr. Dörfel findet es zweckmäßig, wenn Ortsplanung und Planung Ortsplatzgestaltung in einer Hand sind.

Zur Tagesordnung wird nichts mehr vorgebracht.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 21:55 Uhr die Sitzung.

Samareiner Jugendparlament

An jedem ersten Samstag im Monat findet ein Treffen im Jugendraum des Veranstaltungszentrums St. Marienkirchen a. d. Polsenz statt.

Das erste Treffen findet am **Samstag, 2. Juni 2007** zwischen **17:00 und 21:00 Uhr** statt.

Alle Jugendlichen zwischen 15 und 25 Jahren sind herzlich willkommen!

Auf euer Kommen freut sich das Jugendparlament !



1. Samareiner Singstar Contest

am 27. Mai 2007

Wettbewerbsbeginn um 20:00 Uhr
Warmsingen ab 18:00 Uhr
im Hof des Veranstaltungszentrums

Die besten SängerInnen, in den Kategorien „Solo-Singstar“ und „Duett-Singstar“ werden mit Preisen belohnt.

Auf Euer Kommen freut sich das **Samareiner Jugendparlament**

Dieser **Karaoke**-Wettbewerb findet bei jeder Witterung statt.



Familienbund



St. Marienkirchen/P.



Ferienpass-Aktion 2007

Der Familienbund wird auch heuer wieder einen Ferienpass erstellen.

Von vielen Samareinern wurde der Wunsch geäußert, dass alle Ferienaktionen in dem bestehenden Pass beinhaltet sein sollen.

Es werden daher alle Vereine, ... gebeten, ihre geplanten Ferienveranstaltungen mit Termin und Programm Herrn Ing. Angster Gerhard bis spätestens Anfang Juni mitzuteilen. gerhard.angster@direkt.at oder Tel.: 0676/9356734

Samareiner Tracht

Auf Grund vermehrter Anfragen erlauben wir uns mitzuteilen, dass unter anderem die Maßschneiderei Egon Stürmer aus Raab Samareiner Trachten näht.

Maßschneiderei



Chem. Reinigung

Hauptstrasse 62, 4760 Raab

☎ 07762/2357



Vortrag „Miteinander reden, streiten und Konflikte lösen“

Gespräche führen und gestalten, Gesprächsverhalten, Körpersprache, Kultur des Streitens

Referentin: *Mag. Ingrid Kolnberger, Mediatorin und Gordon-Familientrainerin*

Termin: *Dienstag, 22. Mai 2007 um 20.00 Uhr*

Wo: *im Gemeindezentrum St. Marienkirchen*

Unkostenbeitrag: *€ 2,- pro Person bzw. Elternpaar*

Müttertreff

Wo: im Kindergarten St. Marienkirchen

Termine: 21. Mai 2007, 18. Juni 2007, 16. Juli 2007 von 14.30 bis 16.30 Uhr

Vorbereitungskurs für werdende Eltern – Eltern werden, Eltern sein im EIKiZ Eferding

Termin: Freitag, 8. Juni 2007, 19.00 - 21.00 Uhr, jeweils Freitag, 8 mal

Babymassage – geeignet für Babys von 0 – 8 Monaten im EIKiZ Eferding

Termin: Donnerstag, 14. Juni, 15.00 - 17.00 Uhr, 4 mal

Kinofahrt mit der Lilo nach Peuerbach

am Pfingstdienstag, 29. Mai 2007

Abfahrt am Bahnhof Eferding: 8.45 Uhr (Zustieg in Pratsdorf um 9.03 möglich)

Ankunft in Eferding: ca. 12.45 Uhr

Anmeldungen unbedingt erforderlich im EIKiZ Eferding: 07272/5703 oder
elkiz.eferding@ooe.familienbund.at

Kleine Kräuterkunde mit Kräuterwanderung und selbst zubereiteter Kostprobe

Samstag, 26. Mai 2007 um 16.00 Uhr

Diese Wanderung ist auch mit Kindern möglich.

Treffpunkt ist um 16.00 Uhr beim alten Biohof Achleitner – Anmeldung erforderlich!

Märchenwanderung

mit Erwin Zinner für Eltern gemeinsam mit ihren Kindern im Alter von 3 bis 7 Jahren

Am Samstag, 9. Juni 2007 um 16.00 Uhr erzählt Dir. Erwin Zinner bei Schönwetter im Emlinger Holz geheimnisvolle Geschichten des Waldes und ihrer Bewohner. Außerdem gibt es Hinweise über die Bedeutung der Märchen und deren psychologischen Hintergründe.

Anmeldung erforderlich!



Obst- und Gartenbauverein St. Marienkirchen an der Polsenz

Obmann: Klaus Herrmüller, 4076 St. Marienkirchen/Polsenz, Furth 52, Tel.Nr. 07249 47345



Rückblick auf die 47. Samareiner Mostkost vom 13.-15. April 2007

Ein Mostkostwochenende wie man es sich nur wünschen kann, bei herrlichem Wetter, einem weißen Blütenmeer von blühenden Kirsch-, Birn- und Apfelbäumen kamen die Freunde der Landessäure voll auf ihre Kosten.

Der Anfang wurde mit der Präsentation der Siegermöste am Freitag gemacht. Die Mostproduzenten schenkten ihre Spitzenmöste im Foyer persönlich aus, wo die „Mostkenner“ Details über die Erzeugung und den Betrieb erfragen konnten. Bei dem einen oder anderen Achterl wurde fachgesimpelt und gute Kontakte geknüpft.

Bei der allgemeinen Mostkost am Samstagabend war die Stimmung auf Hochtouren, für die musikalische Unterhaltung sorgte „Lois“.

Im Samareiner Gemeindezentrum gab's neben den Genüssen im Glas und am Teller auch etwas für das Auge. Schüler der Volksschule gaben einige einstudierte Volkstänze zum Besten, worauf die jungen Tänzer von LH-Stellv. Franz Hiesl mit einer silbernen 10 € Münze belohnt wurden.

Franz Hiesl hatte die Ehre die ausgezeichneten Mostproduzenten die Urkunde zu verleihen. Die Jury zeichnete von den 90 angelieferten Proben 65 mit einem ersten, 22 mit einem zweiten und 3 mit einem dritten Preis aus. Fünf Sieger konnten die Höchstpunktezahl 24 erreichen, diese sind: Dieplinger Leopold, Lindinger Josef, Reiter Norbert, Schauer Walter und Wahlmüller Alfred.

Weitere Erstplatzierte: Astner Mathias, Schildberger Hannes, Greinöcker Franz, Finzinger Josef, Winkler Albert, Ratzenböck Johann, Ratzenböck Josef, Stoiber Manfred, Wacholbinger Hannes, Dopler Franz, Dopler Rupert, Brunner Erwin, Baumgartner Franz, Senzenberger Rudolf.

Weiters wurde das umfangreiche Angebot der bäuerlichen Direktvermarkter von St. Marienkirchen präsentiert. Die Samareiner Direktvermarkter hatten die Gelegenheit, ihre Naturpark Erzeugnisse zu präsentieren und beim Interview auf die hervorragende Qualität hinzuweisen und ihre Betriebe zu bewerben.

Auch unsere Freunde aus Stubenberg ließen es sich nicht nehmen und besuchten die Mostkost wieder zahlreich.

Ein voller Marktplatz mit Kirtag-Standl, lud die Besucher zum Rundgang und zur anschließenden Einkehr im renovierten Most- und Heimatmuseum ein.

∞

Weitere Termin des Obst- und Gartenbauvereines:

Dientag, 22. Mai 2007 – Blumensträuße aus Wiese, Wald & Garten

richtiges Sammeln und Binden von Blumen – praktischer Kurs mit Maria Hahn, Linz;

18.00 Uhr – Sammeln der Blumen – Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

20.00 Uhr – Binden der Blumen im Vereinshaus



M U S I – N J U S

Informatives von der Marktmusikkapelle Samarein

Als Startschuss ins neue Musikjahr veranstaltete der Verein am Faschingdienstag den traditionellen Musikball. Die zahlreichen Besucher unterhielten sich hervorragend, wofür die tolle Musik und die professionellen Showeinlagen der Top-Partyband „S.A.C.“ hauptverantwortlich waren.

Die folgenden Wochen waren geprägt von intensiver Probenarbeit für das Kirchenkonzert am Palmsonntag. Im Rahmen des abwechslungsreichen Programms konnte sich unsere „spätberufene“, noch in Ausbildung stehende Christine Ortmayr mit einem Saxophonsolo in dem Evergreen "A whiter shade of pale" bravourös in Szene setzen. Kapellmeister Stephan Hinterberger beschritt musikalisches Neuland, indem er ein Werk für Orgel und Blasmusikorchester in das Programm aufgenommen hatte. Freundlicherweise stellte sich Herr Rudolf Markgraf aus Wallern als Organist in unsere Dienste und konnte gemeinsam ein Stück mit interessantem, völlig neuem Klangbild präsentiert werden. Durch den Konzertabend führte Magister Herbert Schwarz. Der Reinerlös aus den Spenden der Konzertbesucher wurde als Beitrag für die Restaurierung der Kirchenfassade an unseren Herrn Pfarrer überreicht.

Der „Musikvereinsausrückungsintensivmonat“ Mai startete mit der traditionellen 1.Mai-Ausrückung. Die beiden Musikgruppen zogen im Verlauf des Tages durch Teile des Samareiner Ortsgebietes und spielten bei den Bewohnern mit flotten Marschständchen auf. Als Lohn dafür ernteten sie gastfreundliche Aufnahme mit hervorragender Verpflegung und Geldspenden. An dieser Stelle wollen sich alle MusikerInnen noch einmal herzlich für die großartige Unterstützung bedanken.



Die Mitgestaltung der Hochzeitsfeier der Familie Greinöcker, sowie die musikalischen Umrahmungen der Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehr und der Erstkommunionfeier der Volksschulkinder folgten in den nächsten Wochen. Ob die schönwetterabhängige Maibaumkraxelveranstaltung stattgefunden hat, war bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt. Die Musikkapelle stand auf jeden Fall gerne zum Einsatz bereit.

Text: P. Prandstätter

Ferienaktion für Kinder/Jugendliche aus Ländlerdörfern - Gastfamilien gesucht!

Die OÖ Landlerhilfe organisiert bereits seit 17 Jahren Ferienaufenthalt für Kinder aus dem Gebiet rund um Siebenbürgen, Nordrumänien und der Ukraine.

Auch heuer sollen wieder von Freitag, 6. Juli bis einschließlich Freitag, 23. Juli 2007 an die 200 Kinder und Jugendliche aus den Ländlerdörfern nach Oberösterreich zu einem Aufenthalt bei Gastfamilien eingeladen werden.

Anmeldungen bzw. weitere Informationen erhalten Sie bei der OÖ. Landlerhilfe (Frau Simader - Tel. 0732 / 605020-41), E-Mail: r.simader@landlerhilfe.at

- >> 12.000 Besucher bei der Kirschblütenwanderung
- >> Naturkundliche Themenwanderungen
- >> Weitere Veranstaltungen im Naturpark Obst-Hügel-Land

12.000 Besucher bei der Kirschblütenwanderung im Naturpark Obst-Hügel-Land

Rund 12.000 Wanderer genossen am 22. April 2007 bei der Kirschblütenwanderung in Scharten die eindrucksvolle Aussicht, die Baumblüte, das herrliche Frühlingswetter und die Schmankerl bei den Schartner Bauern. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg für den Naturpark Obst-Hügel-Land. Darauf lässt sich in den kommenden Jahren aufbauen.



Weitere Fotos von der Kirschblütenwanderung finden Sie unter www.obsthuegelland.at/kirschbluetenwanderung

Naturkundliche Themenwanderung „Steinkauz, Libelle & Co – Naturschutz in der Kulturlandschaft“ und Vorstellung des Projektes „Lebensraum Naturpark Obst-Hügel-Land“ am Samstag, den 16. Juni 2007



Am Samstag, 16. Juni 2007 ist der offizielle Startschuss des Projektes „Lebensraum Naturpark Obst-Hügel-Land“. Hauptziel ist die Streuobstwiesen im Naturpark langfristig zu erhalten. Bei diesem 2-jährigen Projekt arbeitet der Naturpark Obst-Hügel-Land intensiv mit dem oberösterreichischen NATURSCHUTZBUND, dem WWF Haibach, der Eulenschutzgruppe Oberösterreich, dem KFFÖ (Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung Österreich) und mit der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich zusammen.

Programm am Samstag, 16. Juni 2007:

Naturkundliche Themenwanderung mit ausgebildeten Natur- und Landschaftsführern (16 bis 19 Uhr, Treffpunkt: Gemeindezentrum St. Marienkirchen)

Erfahren Sie Wissenswertes über die Kulturlandschaft im Obst-Hügel-Land und bekommen Sie Einblicke in die Lebensweise heimischer Tierarten.

Unkostenbeitrag: €4,-; Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre frei

Abendveranstaltung in der Mostschenke Winkler (ab 19 Uhr)

Bei Saft, Most und Jause stellen wir Ihnen das Naturschutzprojekt näher vor. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Streuobstwiesen-Quiz mit schönen Preisen, Kinderprogramm, Fledermaus-Spaziergang etc.

Auskünfte zur Wanderung und zum Naturschutzprojekt finden Sie auch unter www.obsthuegelland.at.

Weitere Veranstaltungen im Naturpark Obst-Hügel-Land

Sommer-Kräutertag in St. Marienkirchen

Donnerstag, 14. Juni 2007, 9 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen
Kräuterwanderung mit Annemarie Geiselmayer, Route: Richtung Eben - Biohof Biramoar (Einkehr mit themenbezogenem Mittagessen und Hofbesichtigung) - über Pernau zurück zum Gemeindeamt
Unkostenbeitrag: €30,- inkl. Mittagessen, Getränke und Skripten
Anmeldung und Information im Naturparkbüro unter 07249 / 47112-25

Eröffnung des Bienenlehrpfades am Kirschblütenweg in Hochscharten

Sonntag, 17. Juni 2007, ab 14 Uhr
Die beiden Naturpark-Imker Markus Huemer und Otto Partinger stellen den Bienenlehrpfad am Kirschblütenweg vor. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Marillenwanderung - Vom Baum auf den Teller

Samstag, 7. Juli 2007, 16 bis 18 Uhr; Treffpunkt: Reisingerhof, Fam. Huemer, Scharten 16
anschließend Verkostung von Marillenknödeln
Unkostenbeitrag: €8,- inkl. Besichtigung der Marillenkulturen und Verkostung von Marillenknödeln

Expedition Streuobstwiese

Im Rahmen der Ferienpass-Aktion erforschen Kinder eine Streuobstwiese.
Donnerstag, 26. Juli 2007 (Ersatztermin: Donnerstag 2. August 2007), 9 bis 16 Uhr; der Ort wird noch festgelegt.
Unkostenbeitrag: €3,- inklusive Würstel-Grillen zu Mittag
Anmeldung und Information im Naturparkbüro unter 07249 / 47112 - 25

Schöne Stunden in der Natur wünschen Obmann Rupert Raab und GF Dipl.-Ing. Rainer Silber

„Leichter Lernen Wochen“ des OÖ Hilfswerkes

Bereits angelaufen sind die Vorbereitungen für die „Leichter Lernen Wochen 2007“ des OÖ Hilfswerkes. Die Leichter Lernen Wochen sind gedacht für alle Pflichtschüler, die sich am Ende der Sommerferien wieder langsam und mit Spaß auf die Schule vorbereiten wollen. In der vorvorletzten und vorletzten Ferienwoche - also vom 20.8. bis 31.8.2007 - werden jeweils von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr die Kinder wieder auf die Schule vorbereitet.

Die ausgebildeten oder angehenden LehrerInnen erarbeiten ohne Druck in den Gegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch den Stoff des letzten Schuljahres. Die Leichter Lernen Wochen sind aber keine Vorbereitung auf eine Nachprüfung!

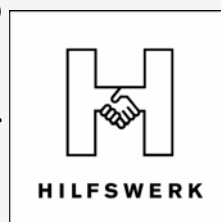
Die Räumlichkeiten stellen die Stadt Eferding und die Gemeinde Hartkirchen zur Verfügung, wodurch die Elternbeiträge sehr gering gehalten werden. Sie liegen für beide Wochen bei EUR 128,-. Die Kinder sind während der Aktion durch das OÖ Hilfswerk unfall- und haftpflichtversichert.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie unter

☎ 07272/7297 oder 0664/80765 1306,

HILFSWERK Eferding, Fr. Furtmüller



URLAUBS- ANKÜNDIGUNG!

**Die Ordination von
Dr. Geroldinger ist
von 4. bis 23. Juni 2007
wegen Urlaub
geschlossen.**

Vertretung:

Dr. Spörker Heinrich,
Prambachkirchen,
☎ 07277 / 62 82
(Hinweis: keine
Terminvereinbarung
erforderlich!!)



Veranstaltungen

Sonntag	27. Mai 2007	13:30 Uhr	Sparverein Samarein: Wandertag
Sonntag	27. Mai 2007	20:00 Uhr	Jugendparlament: 1. Samareiner Singstar Contest im Gemeindezentrum
Dienstag	29. Mai 2007	8:30 Uhr	Seniorenbund: Tagesausflug (Baumkronenweg - Brunnbauerhof)
Samstag	02. Juni 2007	11:00 Uhr	Union - Sektion Tennis: Tennis-Meisterschaftsspiel gegen Haibach (Heimspiel) bei der Tennisanlage
Mittwoch	06. Juni 2007	13:00 Uhr	Pensionistenverband: Wandertrag zum Wirt in Egg; Abmarsch beim Gemeindezentrum
Samstag	09. Juni 2007	13:00 Uhr	Union - Sektion Tennis: Tennis-Meisterschaftsspiel gegen Altenhof-Hofkirchen (Auswärtsspiel)
Dienstag	12. Juni 2007	20:00 Uhr	Gemeinde - Ausschuss für Ortsentwicklung und Kultur: Öffentlichkeitsveranstaltung zum Thema „Marktplatz Samarein“ im Gemeindezentrum
Donnerstag	14. Juni 2007	9 bis 15 Uhr	Naturpark Obst-Hügel-Land: Sommer-Kräuterwanderung, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen
Samstag	16. Juni 2007	11:00 Uhr	Union - Sektion Tennis: Tennis-Meisterschaftsspiel gegen Neukirchen/Walde (Heimspiel) bei der Tennisanlage
Samstag	16. Juni 2007	ab 19:30 Uhr	ASV St. Marienkirchen: Open-Air-Veranstaltung am Sportplatz rund ums Clubhaus
Sonntag	17. Juni 2007	14:00 Uhr	Naturpark Obst-Hügel-Land: Eröffnung des Bienenlehrpfades am Kirchblütenweg in der Hochscharten
Dienstag	19. Juni 2007	7:00 Uhr	Seniorenbund: Tagesausflug (Stadtführung Kufstein - Innschiffahrt)
Samstag	23. Juni 2007	20:00 Uhr	Union - Sektion Tennis: Tennis-Meisterschaftsspiel gegen Pfarrkirchen/M. (Auswärtsspiel)
Sonntag	24. Juni 2007	10:30 Uhr	ÖVP St. Marienkirchen: Oldtimer Rallye; Start beim Gemeindezentrum
Samstag	30. Juni 2007	11:00 Uhr	Union - Sektion Tennis: Tennis-Meisterschaftsspiel gegen Hartkirchen (Heimspiel) bei der Tennisanlage
Sonntag	01. Juli 2007	9:00 Uhr	Goldhauben- und Kopftuchgruppe: Feier der Ehejubilare und des Silbernen Priesterjubiläums von Herrn Pfarrer Mag. Josef Ettlstorfer, anschließend Agape
Donnerstag	05. Juli 2007	20:00 Uhr	Gemeinde: Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes (1. Stock)

Amtliche Mitteilung • An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, Kirchenplatz 1, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz

Redaktion: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, ☎ 07249 / 47112, E-Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz

Druck: Steineder, Alkoven

Verlagspostamt: 4070 Eferding

Redaktionsschluss
nächste Zeitung:
28.06.2007